



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

LXVI. Markgraf Johann gestattet, daß Heinrich Neuendorf von seinem Hofe zu Lindenburg eine Hebung wiederkäuflich veräußern möge, am 12. Jan. 1429.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

auff wonet zu ofthern, den er von heyne schulzen zu hufzelite gekauft, der In vor vns uerlassen hat, czwenn scheffel roggem, czwenn scheffel gersten, IIII scheffel habern, czwenn schilling Brandenburgischer pfening vnd funff schilling derselben vnd den smalen czehendenn über denselben hoff czu einem rechten manlehn gelihen haben vnd leihen Im das alles etc. Zcu vrkund geben wir Im diesen brief mit vnserem anhangenden Insigel uersigelt zu Tangermu de am Sonnabund für dem fontag als man in der heiligen kirchen singet Judica in der uasten, Nach Cristi vnfers herrenn geburte virczehnhundert Jar vnd darnach in den achtvndczweizegsten Jaren.

R. dominus per. te.

Nach dem Kurmärk. LehnsCopialbuche des K. Geh. Kab. Archives XVI, 66.

LXVI. Markgraf Johann gestattet, daß Heinrich Neuendorf von seinem Hofe zu Lindenburg eine Hebung wiederkäuflich veräußern möge, am 12. Jan. 1429.

Wir Johans, von gots gnaden marggraf zu Brandenburg vnd Burggraf zu Nuremberg Bekennen — das vnser lieber getrewer heinrich newendorf für vns kommen ist, vns sein nod jm anlegende erzelt vnd domit fleißiglichen gebeten hat jm zu gönnen vnd zu vultborten, das er einen halben wispel gersten ierlicher czinfze jn vnd auff seinem houe zu lindenburg auff einen widerkauff uerkauffen mug: vnd wann wir nu solch sein nod jn darzu bewegende vnd auch sein fleißig bete angefehn vnd betrachtet haben, hirymb haben wir dem gnanten heinrichen eins rechten widerkauffs mit wen er des bekommen mag zu ton gegonnet erloubt vnd geulbord etc. Geben zu tangermunde am nehten dinstag nach der heiligen drierkunig tag, nach Cristi vnfers herren geburte virczehnhundert iar vnd darnach in den newvndczweizegsten iaren.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann fol. 83.

LXVII. Henning von Rossow gelobt dem Markgrafen Johann die Wiederauslösung verpfändeter Hebungen, am 16. März 1429.

Ich henning von Rossow Bekenne —, So als mir der Irleuchte fürste vnd Herre, herr Johans marggraff czu Brandenburg vnd Burggraf czu Nuremberg, mein gnediger lieber herre, erlaubt vnd gegunnet hat, dem andechtigen herren Jacoff pleecz vir stucken geldes auf meinen hoff czu konigzmarcke auf einen widerkauff czuuerfeczen vnd czu uerkauffen, das ich vnd mein erben dieselben vier stücke geldes in diesen nechst künftigen iare loszen wil, dem obgenanten meinem gnedigen herren gerett vnd gelobt habe, gerede vnd gelob das auch bey den hochsten bruchen in crafft dieses briefs mit meinem aufgedruckten Insigel uersigelt vnd geben czu Berlin an der Mittwochen für palmen, Anno domini etc. vicesimo Nono.

Nach dem Kurmärk. LehnsCopialbuche des K. Geh. Kab. Archives XVI, 72.